

Deutsche Fachgesellschaft für Reisemedizin e. V.

Deutsche Fachgesellschaft für


REISEMEDIZIN e.V.
 German Society for Travel Medicine

Sehr geehrtes Mitglied der DFR,

während draußen der Frühling blüht und die dritte Coronawelle erste Zeichen der Abschwächung zeigt, liegt die Reisebranche in großen Teilen weiterhin am Boden. Ausflugsrestaurants geschlossen, Beherbergung verboten, Rettungspakete für Fluglinien, Quarantäne nach Besuch im benachbarten Ausland – und bislang noch keine Erleichterung für Geimpfte, obwohl sie sachlich geboten wäre.

Vor allem wird ja langsam auch deutlich, dass es mit den 3 Wellen und der 2-maligen Impfung eines Großteils der Bevölkerung nicht vorbei sein wird. Viele Länder haben bislang keine realistische Chance auf flächendeckende Impfung mit wirksamen Mitteln. Geht man aber von einer Seropositivität durch Infektion von 5–10 % aus, dann kann man das bislang erlebte Elend noch 10- bis 20-mal erleben. In dieser Vielzahl an Infizierten liegt dann auch das Mutationspotenzial eines eigentlich nicht sehr mutationsfreudigen Virus.

Daher werden wir als (bald) Geimpfte auf globaler Ebene (wieder einmal) zu den Privilegierten gehören, denen sich die Grenzen öffnen, wenn auch mit Beschränkungen. Die Dokumentation von Impfung, Seropositivität und Abstrichnegativität, hinterlegt mit den (aktuell noch gar nicht bekannten) Dauern ihres jeweiligen Versprechens auf Fremd- und Eigenschutz, ist eine wichtige Aufgabe. Immunität muss zudem auf nicht-diskriminierende Weise auch in der Eisdielenachgewiesen werden. Dann aber wird es einen erheblichen Nachholbedarf an Reiseerfahrung geben.

Vorsichtige und Vorerkrankte werden jedoch fragen, wie die Versorgung aussieht, wenn sie im Ausland Behandlung brauchen.

Auch assoziativ werden die Bilder aus Indien, aus Manaus und Bergamo nicht rasch zu überwinden sein. Im Prinzip haben auch wir natürlich ein Interesse an flächendeckender Basisversorgung – spätestens als Besucher. Doch die Erfahrungen im Nachgang der Ebolaepidemie in Westafrika machen skeptisch, als man schon einmal die Bedeutung einer „preparedness“ für solche Epidemien betonte und zu schaffen versprach.

Doch auch Zuhause sind die Schäden groß. Wir haben eine Lust am Verbieten gesehen, die über das sachlich begründete Maß oft hinausging. Unvergessen die Weigerung des Uhrenladens, in meiner Armbanduhr die Batterie zu wechseln – die Uhr müsse erst in Quarantäne. Man muss kein Querdenker sein, um die Entscheidungsschwäche der Politik bei der Wiederherstellung der Grundrechte zu beklagen. Und Europa ist zu einer einheitlichen Antwort nicht in der Lage.

Dennoch: Später als wir vielleicht hofften und mit der neuen Begleitmusik des COVID-19-Geschehens werden wir einen Wiederbeginn des Reisens sehen, das ja auch unter sozialen und Klimagesichtspunkten in der Kritik steht. Es gibt inzwischen Kollegen, die die Gelbfieberimpfung verweigern, wenn sie von der Verantwortbarkeit der Reise nicht überzeugt sind. Hier sollen die Themen der Jahrestagung eine sachliche Basis der Auseinandersetzung schaffen. Ein besonderes Highlight verspricht der Besuch des Klimahauses am Donnerstag zu werden, der von speziellen reisemedizinischen Erfahrungen geprägt wird: Wüste, Arktis und Meer. Ich denke, dieser Teil des Programms ist die vorzeitige Anreise wert, da er in diesem reisearmen Jahr einen besonderen Impuls setzen kann.

Mit besten Grüßen aus Düsseldorf!

Ihr
Burkhard Rieke

**Verantwortlich für die
DFR-Gesellschaftsseiten in der FTR:**
Dr. Burkhard Rieke, Düsseldorf (V.i.S.d.P.)

Geschäftsstelle:
Deutsche Fachgesellschaft
für Reisemedizin e. V.
Graf-Adolf-Str. 69
40210 Düsseldorf
Tel.: 0211 520 2581
Fax: 0211 520 2583
gs@fachgesellschaft-reisemedizin.de
www.fachgesellschaft-reisemedizin.de

24. Jahrestagung der Deutschen Fachgesellschaft für Reisemedizin e.V.

16. - 18. September 2021
Bremerhaven

Programm (Stand 21.04.2021 ■ Änderungen vorbehalten)

Donnerstag, 16. September

- 13:00 – 13:30 **Empfang der Teilnehmer im Klimahaus**
- 13:30 – 15:00 **Expertenführung durch den Ausstellungsbereich**
- 15:00 – 15:45 Kaffeepause/Imbiss
- 15:45 – 19:00 **Reisemedizin Extrem**
- Zwei Wochen bis zur nächsten Apotheke**
Geoarchäologische Grundlagenforschung in der tiefen Sahara
Stefan Kröpelin, Uni Köln
- Erste Hilfe auf Reisen**
Prof. Dr. Küpper, Aachen
- Med. Tauglichkeit Neumayer Station**
Dr. Eberhard Kohlberg, AWI Bremerhaven

Freitag, 17. September

- 09:30 – 12:30 **Interaktiver Workshop für Ärztinnen und Ärzte: aktuelle Problemstellungen aus der Praxis**
Moderation: *Dr. Ulrich Klinsing, Frankfurt*
- 10:00 – 12:30 **Workshop für Studierende** (Themen folgen)
Prof. Dr. Thomas Küpper, Aachen
- 12:30 – 13:00 Begrüßungsimbiss & Posterbegehung & Eröffnung Industrieausstellung
- 13:00 – 13:10 **Begrüßung und Eröffnung der 24. Jahrestagung**
Dr. Burkhard Rieke, Düsseldorf
- 13:10 – 13:50 **Dermatologische Aspekte in der Reisemedizin**
Dr. Luisa Bopp, Köln
- 13:50 – 14:30 **Malariaphylaxe heute**
Dr. Burkhard Rieke, Düsseldorf
- 14:30 – 14:50 Kaffeepause & Posterbegehung & Industrieausstellung
- 14:50 – 15:30 **Erste Hilfe auf Reisen – Wer? Was? Wo?**
Prof. Dr. Thomas Küpper, Aachen
- 15:30 – 16:10 **Zwei Jahre Medizin am Amazonas**
Dr. Celina Albanus, Aachen
- 16:30 – 19:00 **Mitgliederversammlung**
- 19:30 Uhr **Abendessen in der Captains Lounge ATLANTIC Hotel Sail City**



Samstag, 18. September

- 09:00 – 09:40 **Vorhersage von Höhentauglichkeit**
Prof. Dr. Wolfgang Domej, Graz
- 09:40 – 10:20 **Wirkungsbestimmung von Impfungen**
Dr. Wolfram Metzger, Tübingen
- 10:20 – 10:40 Kaffeepause & Posterbegehung & Industrieausstellung
- 10:40 – 11:20 **Reisemedizinische Rechtsfragen für Expatriates und Langzeitaufenthalt**
Dr. Mariam Konner, Bergisch Gladbach
- 11:20 – 12:00 **Der reisende Leistungssportler**
Hptm Dr. Monika Rausch, Koblenz & Prof. Dr. Thomas Küpper, Aachen
- 12:00 – 12:45 **Verleihung des Kröger-Volkmer-Preises & Vortrag des / der Preisträger(in)**
Verleihung der Posterpreise
Dr. Burkhard Rieke, Düsseldorf & N.N.
- 12:45 – 13:30 Mittagspause & Posterbegehung & Industrieausstellung
- 13:30 – 14:10 **COVID-19 und andere Reiseimpfungen im Jahr des Büffels**
Prof. Dr. Robert Steffen, Zürich
- 14:10 – 14:50 **Die Ausbreitung von Zika, Chikungunya und Malaria in Europa 2050 - 2100**
Jill Kronen (M.Sc.), Aachen
- 14:50 – 15:30 **Aktuelles zur Chagas-Krankheit**
Dr. Günter Fröschl, München
- 15:30 – 15:50 Kaffeepause & Posterbegehung & Industrieausstellung
- 15:50 – 16:30 **Belastungen und Beanspruchungen der fliegerischen Crew durch Ultralangstreckenflüge**
OFA Priv. Doz. Dr. Stefan Sammito, Köln
- 16:30 – 17:10 **Arbeitsmedizin international – besondere Herausforderungen der Reisemedizin**
Dr. Klaus Camerer, Schwäbisch Hall
- 17:10 – 17:20 **Ausblick und Verabschiedung**
Dr. Burkhard Rieke, DFR

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der zuständigen Landesärztekammer beantragt.

Veranstaltungsorte:

Do.: Klimahaus Bremerhaven
www.klimahaus-bremerhaven.de

Fr. und Sa.: ATLANTIC Hotel Sail City
Am Strom 1, 27568 Bremerhaven
www.atlantic-hotels.de/hotel-sail-city-bremerhaven

Veranstalter:

Deutsche Fachgesellschaft für Reisemedizin e. V.
Graf-Adolf-Straße 69
40210 Düsseldorf
Tel. 0211 520 25 81

gs@fachgesellschaft-reisemedizin.de www.fachgesellschaft-reisemedizin.de